



Azubiticket
auf den Weg
gebracht

SEITE 10



Empfang für
die Bürger der
Stadt Celle

SEITE 2



Paras des
SCW starteten
in die Saison

SEITE 3

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 ·

Sonntag, 7. Dezember 2025 · KW 49/46. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

CDU zieht klare Linie gegen rot-grüne Fehlpolitik

Jörn Schepelmann (CDU) berichtet vom November-Landtagsplenum

CELLE. Das November-Plenum des Niedersächsischen Landtages habe erneut gezeigt, dass die Landesregierung aus SPD und Grünen zentrale Herausforderungen nicht bewältige, erklärt der heimische CDU-Landtagsabgeordnete Jörn Schepelmann in seinem Bericht vom November-Plenum.

In allen großen Politikfeldern – Finanzen, Bauverwaltung, Landwirtschaft, Sicherheit, Demokratischutz und Bildung – bliebe die Regierung entweder vage oder liefere riskante Entwürfe, kritisiert Schepelmann. Die CDU-Fraktion habe dagegen konkrete

und verantwortungsvolle Reformvorschläge vorgelegt.

Bereits bei der Haushaltsdebatte habe sich laut Schepelmann gezeigt, dass SPD und Grüne Finanzmittel breit verteilen würden, ohne strategische Schwerpunkte zu setzen. Investitionen in Sicherheit, Schulen, Infrastruktur und Kommunen würden unzureichend bleiben, während neue Programme geschaffen würden, deren Wirkung fraglich sei. So würden SPD und Grüne planen 600.000 Euro für ein Programm „Wege ins Bleiberecht“ für abgelehnte Asylbewerber auszugeben. Die CDU

fordere hingegen eine klare Konzentration auf die Kernaufgaben des Landes und Maßnahmen, die Bürgerinnen und Bürger tatsächlich entlasten und Versorgung verbessern. Schepelmann formulierte es so: „Die Niedersachsen erwarten zu Recht, dass wir mit dem Geld die offenkundigen Probleme angehen. Dass SPD und Grüne ausgerechnet ein Programm für abgelehnte Asylbewerber priorisieren, setzt ein völlig falsches Signal. Dieses Programm löst keine Probleme, sondern untergräbt das Vertrauen in die Verlässlichkeit unseres Rechtsstaats.“

Die Herausforderungen im Bereich Sicherheit würden verdeutlichen, wie wenig der rot-grüne Gesetzentwurf zum Polizeirecht geeignet sei, den Bedürfnissen der Polizei gerecht zu werden, so Schepelmann. Der Entwurf schaffe zusätzliche Unsicherheiten, lasse zentrale Befugnisse ungeklärt und bleibe hinter den Anforderungen moderner Sicherheitslagen zurück. Die CDU stellte klar, welche Verbesserungen nötig wären: digitale Eingriffsbefugnisse, präzise Regeln für Gefährderlagen, ein Abbau überflüssiger Bürokratie und gesetzliche Klarheit für Einsatzkräfte. Schepelmann fasste dies im Plenum zusammen: „Unsere Einsatzkräfte brauchen Klarheit – nicht zusätzliche Unsicherheiten.“

Ein weiterer Schwerpunkt war der Ganztagsausbau ab 2026. Viele Schulen und Gemeinden – insbesondere im Celler Land – hätten sich an Schepelmann gewandt, weil sie weder Personalstandards noch Finanzierungsmöglichkeiten kennen. Die Landesregierung habe bis heute kein verbindliches Konzept vorgelegt. Die CDU fordert klare Personalschlüsse, verlässliche Landesfinanzierung, realistische Übergänge und Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung. Schepelmann warnte: „Der Ganztag kommt – aber Rot-Grün hat keinen Plan. Schulen und Gemeinden brauchen Klarheit, nicht offene Fragen.“

Das November-Plenum habe sich laut Schepelmann gezeigt, dass die Landesregierung zentrale Themen nicht bewältigt.



Die Fahne vor dem Rathaus in Unterlüß.

Foto: privat

Ein Zeichen gegen Gewalt

Fahnen vor den Rathäusern

SÜDHEIDE. Zum Internationalen Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November hissten in diesem Jahr auch die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Südheide, Gisela Meyer, zusammen mit Bürgermeisterin Katharina Ebeling vor dem Hermannsburger und Unterlüßer Rathaus die Fahne.

Seit mehr als 30 Jahren organisieren verschiedenste Menschenrechtsorganisationen jährlich an diesem Tag Aktionen, bei denen die Einhaltung der Menschenrechte immer wieder thematisiert werden. Sie setzen damit ein Zeichen und mahnen gleichzeitig, dass Frauen und Mädchen unverändert von jegli-

cher Form geschlechtsspezifischer und struktureller Gewalt betroffen sind. Die Gesellschaft muss sich vereinen, um diese Gewalt zu beenden und eine Kultur der Gleichheit und des Respekts zu schaffen, in der alle Frauen und Mädchen in Sicherheit und Würde leben können.

Als weiteres sichtbares Zeichen wurden orangefarbene Stühle vor den Rathäusern, dem Familien- und Begegnungszentrum und dem Bürgerhaus in Unterlüß der Gemeinde Südheide aufgestellt. Es soll einmal mehr das Bewusstsein dafür geschärft werden, dass sich jeder Einzelne für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen und Mädchen stark machen kann.



Der rot-grüne Gesetzentwurf zum Polizeirecht sei wenig geeignet den Bedürfnissen der Polizei gerecht zu werden, meint der CDU-Landtagsabgeordnete Jörn Schepelmann.

Foto: Archiv

NUR VOM 08. - 13.12.2025

BIS ZU
4000,-
FÜR IHRE ALTE KÜCHE
BEIM KAUF EINER
NEUEN KÜCHE*

KÜCHEN-TAUSCH-AKTION!

ALT GEGEN
NEU

KOSTENLOSE DEMONTAGE!

KOSTENLOSE ENTSORGUNG!

KOSTENLOSE LIEFERUNG!

Zuhause ist,
wo dein wohnt.

**möbel
wallach**
Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis

Wallach Möbelhaus GmbH & Co. KG • 29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

36227101_032025

Nur für Neuaufräge vom 08. bis zum 13.12.2025. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen untereinander. Keine Haftung bei Druckfehlern.

*Gilt nur für Neuaufräge im Aktionszeitraum, beim Kauf einer freigeplanten Küche ab 5500,- € Einkaufswert.

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: am Montag, 8. Dezember, von 16 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Sülze, Dahlhofsweg 17, und am Donnerstag, 11. Dezember, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der St. Laurentius-Kirchengemeinde Müden (Örte), Alte Dorfstraße 16.

Übungsabend Shanty-Chor

CELLE. Der nächste Übungsabend des Shanty-Chores findet am Montag, 8. Dezember, um 18.45 Uhr, im Wilhelm-Buchholz-Stift, Footlock 10, statt. An diesem Abend sind Zuhörer und interessierte Personen, die maritime Musik lieben und gerne singen, jederzeit willkommen. Ein besonderes Interesse besteht an der Mitwirkung für Spieler von Akkordeon, Gitarre und Mundharmonika. Nähere Infos unter Telefon 0172/5114460 und im Internet unter www.shantychor-celle.de.

KAV lädt zum Weihnachtskonzert

CELLE. Das KAV-Gymnasium Celle lädt am Mittwoch, 10. Dezember, um 18 Uhr in der Stadtkirche Celle zum KAV-Weihnachtskonzert ein. Die verschiedenen instrumentalen und chorischen Gruppierungen haben dafür wieder ein Programm einstudiert, in dem sich bekannte und neue Klänge mischen. Die Streicher der fünften Klassen werden zum ersten Mal mit den traditionellen „Weihnachtsklängen“ vor einem größeren Publikum auftreten.

CDI lädt zum Start-Up-Seminar

CELLE. Die Celler Demenz Initiative bietet wieder die Start-Up-Seminarreihe „Menschen mit Demenz verstehen“ für Angehörige, Interessierte und Ehrenamtliche in Kooperation mit der Barmer an. Das Seminar geht über sechs Abende. Ziel ist, das Verhalten der Desorientierten zu verstehen, um auf ihre Bedürfnisse angepasst mit ihnen umgehen und kommunizieren sowie die eigenen Ressourcen finden und nutzen zu können. Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Das Seminar beginnt Mittwoch, 10. Dezember, von 18.30 bis 21.30 Uhr im CDI-Büro Fritzenwiese 117. Weitere Termine: Mittwoch 18. Dezember, 7. Januar, 14. Januar, 21. Januar, 28. Januar. Anmeldung bitte unter celler-demenz-initiative@gmx.de oder unter Telefon 05141/9348580. Bitte auch auf den Anruftreiber sprechen. Die CDI ruft zurück.

Sitzung des Celler Kreistages

CELLE. Am Donnerstag, 11. Dezember, um 14.30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Kreistages des Landkreises Celle in der Aula der Axel-Bruns-Schule, Lönsweg 1 in Celle, statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Gewährung eines Darlehens aus der Kreisschulbaukasse für die Gemeinde Winsen, das Klimaschutzkonzept für die eigene Verwaltung des Landkreises Celle, die Sanierung der Gebäudehülle der Sporthalle des Hermann-Billung-Gymnasiums, das Regionale Einzelhandelskonzept für den Landkreis Celle sowie die Beratung der Haushaltssatzung.



Christian Ceyp (von links), Vera Gereke, Ingeborg Rathert, Karl-Heinz Pickel, Eberhard Staiger, Dagmar Gabriel, Christoph Alexander, Jörn Schepelmann, Horst Poschmann, Walter Otte, Siegfried Schmidt, Axel Fuchs und Silke Kollster.

Foto: Christopher Fedder

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
7. Dezember ZÄ Deneke, Telefon 05149/185960
13./14. Dezember ZÄ Pohl, Telefon 05051/5086

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:
7. Dezember Dr. Sommer-Radschat & Koll., Telefon 05141/36707
13./14. Dezember Dr. Thiele-Fischer, Telefon 05141/31305

APOTHEKEN

Celle:

7. Dezember Apotheke Garßen, Tel. 05086/290467
8. Dezember antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Tel. 05141/41834
9. Dezember Heide-Apotheke, Tel. 05141/45455
10. Dezember Linden-Apotheke Celle, Tel. 05141/81727
11. Dezember Mohren-Apotheke, Tel. 05141/41869
12. Dezember Vital-Apotheke im AllerCenter, Tel. 05141/928410
13. Dezember antares-apotheke Gesundheitszentrum, Tel. 05141/900360
14. Dezember St.-Georg-Apotheke, Tel. 05141/28222

Wietze/Winsen/Hambühren:

7. Dezember Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231
8. Dezember Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
9. Dezember Storchen-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188
10. Dezember Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242
11. Dezember Heide-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8473
12. Dezember Glückauf-Apotheke Wietze, Tel. 05146/8810
13. Dezember Storchen-Apotheke Winsen, Tel. 05143/911188
14. Dezember Apotheke Am Markt Winsen, Tel. 05143/6242

Bergen:

7. bis 12. Dezember Hubertus-Apotheke Hermannsburg, Tel. 05052/452
Ab 13. Dezember Salinen-Apotheke Sülze, Tel. 05054/1231

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Bürgerempfang der Stadt Celle unter dem Motto „Stadt trifft dich!“ in der Congress Union

CELL. Es ist wieder soweit: Die Stadt Celle lädt am kommenden Freitag, 12. Dezember, um 17 Uhr zum Bürgerempfang in die Congress Union. In diesem Jahr steht er unter dem Titel „Stadt trifft dich!“. Der Eintritt ist frei. „Ich freue mich, dass wir 2025 das Jahr wieder mit vielen interessierten Menschen gemeinsam ausklingen lassen“, sagt Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge. „2024 haben wir beim Familienfest anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Neuen Rathauses im Stadtpark gefeiert, jetzt ist endlich wieder Zeit für unseren beliebten Bürgerempfang.“ Und der bekommt noch dazu einen frischen Anstrich. Nigge: „Unter dem gewählten Motto „Stadt trifft dich“ gibt es diesmal neben dem Programm Raum zum Entdecken und Interagieren und damit noch mehr Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.“

Der Einlass beginnt um 16.30 Uhr und dann heißt es: „Stadt trifft dich“ im Foyer. Nach dem „Meet & Greet“ gibt es hier viel zu entdecken. Zum Beispiel den „Wünschekimmel“, an dem per Postkarte Anliegen und Ideen rund um die Stadt, aber auch für sich ganz persönlich angehängt werden können. Eine Fotowand lädt zu individuellen Selfies ein. Die Verwaltung ist mit einem Infostand in Sachen des digitalen Personalausweises vor Ort und die Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Celle präsentiert sich anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens.

Weiter geht es um 17 Uhr im Großen Saal mit einem rund zweistündigen bunten Programm. Durch den Nachmittag führt Moderatorin Audrey-Lynn Struck. Begonnen mit einem bunten Bilderreigen lässt an-

schließend der OB das Jahr Revue passieren. Hierauf wird es international, frei nach dem gewählten Motto des Tages „Stadt trifft Partner aus aller Welt“. Es gilt gemeinsam 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Tulsa in Oklahoma und gleichzeitig ein Vierteljahrhundert Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Celle zu feiern. Dazu hat sich aus Tulsa Ehrenbotschafter Christian Bengel angekündigt. Da traditionell auch Vertre-

Die dänische Königin verbrachte ihre letzten drei Lebensjahre im Exil in Celle. Rückblickend auf das Themenjahr wird ihr bis heute faszinierendes Leben noch einmal gewürdigt.

Von der Historie geht es auf der Bühne dann rasant ins hier und jetzt und damit zu Hannah Rogge aka Hannah aus Celle, die als Influencerin rund 30.000 Follower hinter sich weiß. Ihr Lieblingsthema: ihre Heimatstadt. Warum sie

rund zwei Stunden die Anwesenden zum Ausklang ins Foyer bitten, wird noch ein glänzender Schlusspunkt gesetzt. Eine Abordnung der Lichterparade bringt die Bühne zu Funkeln und hat sich dazu etwas Neues ausgedacht. Unter dem Titel Zirkus wird der Große Saal zur Manege. Die Tänzerinnen und Tänzer stehen in ihren leuchtenden Kostümen im Anschluss auch für Aufnahmen an der Fotowand parat.



Die Congress Union ist Veranstaltungsort für den Bürgerempfang.

Archivfoto: Müller

ter anderer Partnerstädte zum Empfang und besonderen Jubiläen geladen werden, sind auch Gäste aus Hämeenlinna/Finnland, Kwidzyn/Polen, Mazkeret Batya/Israel, Sumy/Ukraine und Quedlinburg dabei.

Mit 2025 geht in Celle auch ein

königliches Jahr zu Ende, in dem die Stadt den 250. Todestag Caroline Mathildes gewürdigt hat. sich dieser verschrieben hat, wird Teil des Gesprächs sein.

Kein festlicher Anlass und da-

mit kein Bürgerempfang ohne das passende Rahmenprogramm. Musikalisch untermauert wird das Bühnengeschehen vom Chor „Stimmwerk“ unter Leitung von Hanna Mehl in Begleitung von Christoph Steindamm am Klavier. Wenn der OB nach

dem Programm eigens eine Frischzellenkur verpasst und

hoffen von daher auf ein Treffen aller Generationen in lockerer, entspannter Atmosphäre.“

„Stadt trifft dich“, der Titel unseres Bürgerempfangs ist für uns mehr als ein Slogan“, betont der OB. „Mein Team und ich setzen darauf, mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Wir haben dem Programm eigens eine Frischzellenkur verpasst und hoffen von daher auf ein Treffen aller Generationen in lockerer, entspannter Atmosphäre.“

Verlag und Druck:

Verlag Lokalpresse GmbH

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Telefon (0 51 41) 92 43-0

www.celler-kurier.de

redaktion@celler-kurier.de

info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:

Ralf Lindner

Redaktion:

Ralf Müller (Redaktionsleiter),

Jesika Kirakossjan

Julia Müller

Anzeigenleiterin:

Angela Müller

Erscheinungsweise:

wöchentlich sonntags kostenlos

in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:

Montag, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss:

Mittwoch, 17.00 Uhr

Auflage am Sonntag:

Celler Kurier 50.500 Exemplare

Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte

Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer

Anzeigen oder Änderungen

übernimmt der Verlag keine Gewähr.

277881_032025



Paras des SCW starteten Meisterschaftssaison 2026

Nach zwei kurzfristigen Ausfällen nahmen deren vier Paras an der Vereinsmeisterschaft in der WA Hallenrunde, der Auftaktveranstaltung zum Schießsportjahr 2026 im Para-Bogensport, teil. Dabei zeigten sich die Bogner des SC Wietzenbruch schon zu Saisonbeginn gut aufgelegt. Allen Angetretenen gelang es, das vereinsintern geforderte Mel-

deergebnis zur Landesmeisterschaft in Lingen souverän zu übertreffen. Unter anderem vermittelten drei von ihnen eine neue persönliche Bestleistung aufzustellen. Neben den beiden amtierenden deutschen Vizemeistern im Freien, Sabine Noordhof (436 Ringe/Blankbogen Seniorinnen A) und Karl-Heinz Busse (528/Compound Senioren

B), konnte auch der Zweitplatzierte der Blankbogen Senioren A, Ralph Poster, mit 401 Ringen eine neue Bestmarke setzen. Letzterer musste sich lediglich dem Medaillengaranten der „Rot-Blauen“ auf Landes- und Bundesebene, Dieter Fröhlich (457), geschlagen geben.

Foto: Andreas Hohenberger

Zeichen gegen Gewalt gegen Frauen

CELLE. Zum internationalen Orange Day haben die Gleichstellungsbeauftragte, Evelyn Hollmann, und der Landrat des Landkreises Celle, Axel Flader, heute gemeinsam an einem In-

Orange Day am 25. November ist Teil der weltweiten UN-Kampagne „Orange the World“.

Die Farbe Orange spielt dabei eine zentrale Rolle: Sie steht international als Symbol für Hoff-

chen – Betroffenen wie auch der Gesellschaft – und zeigen, dass Veränderung möglich ist.

Mit Informationsmaterial, Gesprächen und einer gut sichtbaren Präsenz mitten in der Stadt

bar und viel zu häufig im privaten Umfeld. Mit unserer heutigen Aktion möchten wir signalisieren: Wir sehen hin, wir hören zu, und wir stehen Betroffenen zur Seite“, betonte Gleichstellungsbeauftragte Evelyn Hollmann.

Auch Landrat Axel Flader hob die Bedeutung des Aktionstages hervor: „Der Orange Day bietet eine gute Gelegenheit, auf bestehende Unterstützungsangebote aufmerksam zu machen und den Austausch zu diesem wichtigen Thema zu fördern. Als Landkreis unterstützen wir die Fachstellen und Initiativen, die täglich in diesem Bereich arbeiten.“

Die Aktion in der Innenstadt wurde von zahlreichen Passantinnen und Passanten wahrgenommen, die sich über Beratungs- und Hilfsangebote informierten. Die Verantwortlichen machten deutlich, dass Prävention, Aufklärung und niedrigschwellige Unterstützung entscheidend sind, um Gewalt langfristig zu reduzieren.

Der Orange Day und die begleitenden Aktivitäten sollen dazu beitragen, das Bewusstsein für das Thema zu stärken und ein gesellschaftliches Umfeld zu fördern, in dem Respekt, Sicherheit und Gleichberechtigung selbstverständlich sind.



Die Akteurinnen und Akteure des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt beim Infostand.

Foto: Landkreis Celle

formationsstand in der Celler Innenstadt auf das Thema „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ aufmerksam gemacht. Mit dabei waren auch die Akteurinnen und Akteure des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt. Der

nung, Wärme und ein gewaltfreies Leben. Durch orangefarbene Beleuchtungen, Aktionen und Materialien wird ein sichtbares Zeichen gesetzt, das Aufmerksamkeit erzeugt und Solidarität ausdrückt. Orange soll Mut ma-

sste ein Zeichen gesetzt werden: gegen jede Form von Gewalt und für eine Gesellschaft, in der Frauen und Mädchen sicher leben können. „Gewalt gegen Frauen ist kein Randthema – sie findet täglich statt, oft unsicht-

Benefiz-Turnier Fighting & BJJ U8 – U18

NIENHAGEN. Der Niedersächsische Ju-Jutsu Verband e.V. als Veranstalter und der VfL Westerholt e.V. als Ausrichter laden am Samstag, 13. Dezember, in der Sporthalle des SV Nienhagen, Jahnring 6a, zum Svenja Czyperreck Gedächtnis Cup – Benefiz-Turnier Fighting & BJJ U8 – U18 – ein. Die Eröffnung ist von 8.30 bis 9 Uhr.

Ab 9 Uhr ist dann der Beginn der Kämpfe auf vier Wettkampfflächen. Angetreten wird in den Kampfklassen Fighting sowie BJJ/JJIF Ne Waza in jeweils verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die ersten drei Plätze erhalten zusätzlich eine Medaille.

Weihnachtssingen im TuS-Stadion

CELLE. Am Freitag, 19. Dezember, findet das vierte Celler Weihnachtssingen im Günther-Volker-Stadion vom TuS Celle FC an der Nienburger Straße statt. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass um 17 Uhr. Die Veranstaltung dauert 75 Minuten. Der Eintritt ist frei.

Jeder Guest erhält ein Liederheft mit dem Ablauf und den Liedtexten. Dazu eine Kerze und einen Tropfenfänger. Fackeln, Weihnachtsbäume und Feuerschalen (arrangiert vom Pastor i.R. Michael Wohlgemuth aus Klein-Hehlen) schaffen atmosphärisches Licht. Für das leibliche Wohl sorgen Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch. Neu ist in diesem Jahr eine Kaffee-Theke, die von Fußballern des TuS Celle FC betrieben wird.

Neu wird auch der Chor sein. Es ist der gemischte Chor „Einklang“ aus Winsen, unter der Leitung von Arnas Vonzodas. „Wir kommen mit mindestens 30 Sängerinnen und Sängern ins Stadion und freuen uns schon sehr“, verspricht der Erste Vorsitzende des Chores Heiner von Hörsten, der auch selber mitsingt. „Wir bedanken uns bei dem Jungen

Chor Celle und besonders beim Leiter Egon Ziesmann, die uns die letzten drei Jahre mit viel Engagement begleitet haben“, bedankt sich Wolfgang Lidle, der Erste Vorsitzende des TuS Celle FC. Für Live-Musik sorgt weiterhin die Celler Bläsergruppe unter Dietrich Ackemann.

Die Weihnachtsgeschichte trägt Pastorin Uta Feddersen aus der Neustadt vor. Bei den Liedern ist von „Alle Jahre wieder“ bis „Feliz Navidad“ alles dabei. Neben Lidle wird auch Celles Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge die zahlreichen Besucher begrüßen.

Der Erlös aus Essen und Trinken kommt wie in den letzten Jahren der „CZ“-Aktion „Mitmenschen in Not“ (2024 waren es 1.700 Euro) und der Kinder- und Jugendabteilung des TuS Celle FC zugute. „Wir haben 2022 mit 400 Besuchern begonnen und konnten 2024 eine Verdreifachung auf 1.200 erreichen“, sagt Siegfried Klusch vom TuS Celle FC-Beirat, der den Vorstand bei der Organisation und Durchführung des Stadionsingens tatkräftig unterstützt.

„Gut informiert, besser geschützt!“

CELLE. Wer erinnert sich nicht an das Jahrhunderthochwasser, das Celle zum Jahreswechsel 2023/24 heimgesucht hat?! Wie

sich jeder und jede Einzelne gegen ein solches Extremwetterereignis schützen kann, welche Vorsorgemaßnahmen zu treffen

sind, wo es Rat und Hilfe gibt, hat die Stadtverwaltung in einer neuen Informationsbroschüre zusammengestellt. Sie trägt den Titel „Hochwasser, Starkregen und Grundwassereignisse – Gut informiert, besser geschützt!“ und richtet sie sich an alle Bürger im Stadtgebiet.

Die Broschüre erläutert anschaulich, wie Hochwasser- und Starkregenereignisse entstehen, welche Schutzmaßnahmen es in Celle gibt und wie wir alle durch geeignete Vorsorge zur Schadensminimierung beitragen können.

Ergänzt werden die Inhalte durch eine praxisnahe Checkliste, die auch richtiges Verhalten im Ernstfall aufführt.

OB Dr. Jörg Nigge zu den Intentionen: „Beim jüngsten Hochwasser haben wir alle gemeinsam bewiesen, wie groß der Zusammenhalt in unserer Stadt ist. Von daher ist es uns ein großes Anliegen, die Bürgerinnen und Bürger umfassend und verständlich zu informieren. In der Broschüre haben wir alle wichtigen Erkenntnisse und Erfahrungen nicht nur aus den letzten Hochwassereignissen zusammengetragen.“

Das Heft steht ab sofort kostenfrei auf der Internetseite der Stadt Celle zum Download bereit und liegt zudem in der Tourist-Information am Markt und im Foyer des Neuen Rathauses aus.

**WEIHNACHTS-
RABATT-
AKTION!**
nur vom 09.12. bis 13.12.25

TAUSENDE
ARTIKEL
AM LAGER
VORRÄTIG!

20%*
RABATT
auf Möbel

SPAR
express
Dein Möbel-Discount

Montag bis Samstag
10.00-19.00 Uhr

Spar-Express in Celle
• Heineckes Feld 3
• Direkt an der B 3
• Tel.: (05141) 994-160

Weihnachtliches aus der Gemeinde Eschede



34731101_032025

HAUS Lebensglück

Wir wünschen allen Bewohnern und deren Angehörigen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir haben noch freie barrierefreie Zimmer (ca. 40 m²) in einer Wohngemeinschaft in Eschede. In unserem Haus Lebensglück, Am Feldrand 104 können Sie ein neues Zuhause finden. Mehr als nur ein Zimmer, da zu dem Zimmer ein eigenes Bad und ein Balkon gehören. Geschmackvoll eingerichtete Gemeinschaftsräume und ein Gemeinschaftsbalkon, laden dann zu einem aktiven Miteinander in der Gemeinschaft ein.

Kontakt: Mennenga Immobilienverwaltung UG, ☎ 05371-94010

35351901_032025



BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen allen Patienten und deren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Termine nach Vereinbarung
Mail: info@ergo-celle.de / www.ergo-celle.de

35735401_032025



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2026

Gebr. Walter

Bauelemente in Holz, Kunststoff, Aluminium
Eldinger Weg 7
29361 Höfer
Telefon (0 51 45) 60 59
Telefax (0 51 45) 2 83 54
www.walter-bauelemente.net

Seit 1972
Ihr Partner für Bauelemente

35321001_032025



AUTO CHECK
Seemüller
Kfz-Meisterbetrieb und Lackiererei

Wir wünschen allen Kunden frohe Festtage und auch für 2026 allzeit gute Fahrt

Celler Straße 17 • 29348 Eschede
Telefon (0 51 42) 98 79 90 • info@carservice-seemueller.de

35855601_032025



heike
GARDINENWERKSTATT
anfertigung | service | montage

- Gardinen
- Flächenvorhänge, Raffrollos
- Polsterarbeiten
- Plissee, Rollo & Co.

Heike Kalski
Raumausstatterin
Telefon: 0 51 42 / 98 78 74

Ich wünsche meinen Kunden, Freunden & Bekannten besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2026.★

35609101_032025



Für das Vertrauen in diesem Jahr bedanken wir uns auch im Namen unserer Mitarbeiter bei unseren Kunden und wünschen allen ein schönes, harmonisches Weihnachtsfest. Wir freuen uns auch im nächsten Jahr für Sie da zu sein.

Elke Wafelowsky & Katrin Mühle

Pflege & Betreuung, GbR Ambulanter Pflegedienst
Celler Straße 12 • 29348 Eschede
Telefon 0 51 42 / 98 88 944

35902801_032025

AschauTeiche
fisch-delikat-essen

Auch der **Weihnachtsmann** genießt Fisch
Aal, Forelle, Lachsforelle, Karpfen, Schleie
frisch geräuchert & gebeizt
Bitte vorbestellen!!

Die Zeit für frischen Fisch
22.12. **8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr**
23.12. **7⁰⁰-18⁰⁰ Uhr**
24.12. **7⁰⁰-12⁰⁰ Uhr**
& Silvester
29.12. & 30.12. **8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr**
31.12.25 **8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr**

36276701_032025

kuchar
SCHALTSCHRANKBAU
INSTALLATIONEN
REPARATUREN
ELEKRO TECHNIK GmbH
mehr Spannung mit Kuchar

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

29348 Eschede • Bahnhofstraße 11 • Tel. (0 51 42) 9 23 00 • Fax 9 23 01

9445301_032025

Jürgen Schmücker
Kfz-Meister, Service für alle Marken

Auspuff
Bremsen
Stoßdämpfer
Inspektion
Dekra + AU
Unfallreparatur

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest & auch 2026 allzeit gute Fahrt.

Eschede • Uelzener Str. 2a • Tel. (0 51 42) 41 04 70 oder 25 90

35321201_032025

Ambulanter Pflegedienst

Roswita Bleyl Inhaber Albert Drautmann

Wir wünschen allen Partnern, Patienten und deren Angehörigen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Zuhause ist es am schönsten.

Deshalb pflegen wir Sie in vertrauter Umgebung - professionell, fürsorglich und hilfsbereit.

Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an!

Celle 0 51 41 / 94 04 27
Eschede 0 51 42 / 9 22 06
www.pflegedienst-eschede.de

35320701_032025

frohe Weihnachten und ein Gesundes neues Jahr

Die Werk- und Lebensgemeinschaft Dalle e.V. wünscht allen Menschen in unserer Region ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest. Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung, Wertschätzung und Begegnungen, die unser Jahr bereichert haben.

Möge das neue Jahr 2026 viele schöne Momente, Gesundheit und Zuversicht bringen.

WLG Dalle e.V., An der Schule 2, 29348 Dalle
www.wlg-dalle.de

35914901_032025

Chor „Einklang“ und Männergesangverein

WINSEN/HERMANNSBURG. Ein doppeltes Adventsvergnügen bietet in diesem Jahr der Winser Chor „Einklang“ gemeinsam mit dem Männergesangverein Hermannsburg. Unter dem Motto „Advent mit Freunden“ laden die beiden Chöre unter der musikalischen Leitung von Arnas Vonzodas zu zwei Adventskonzerten ein. Dabei präsentieren die beiden Chöre am heutigen Sonntag, 7. Dezember, in der evangelischen Kirche St. Johannes der Täufer in

Winsen sowie am Sonntag, 14. Dezember, in der Großen Kreuzkirche Hermannsburg, jeweils um 17 Uhr, ein abwechslungsreiches Programm aus klassischen und weltlichen Advents- und Weihnachtsliedern. Bei freiem Eintritt ist hier vorweihnachtliche Stimmung garantiert.

Wer noch mehr von „Einklang“ hören möchte, ist herzlich eingeladen zum vierten Celler Weihnachtssingen des TuS Celle am Freitag, 19. Dezember, ab 18 Uhr im Günther-Volker-Stadion.



Major Sascha Kaptain (von links), Hauptmann Alexander Kling und Stabsfeldwebel Andreas Mandelartz mit der Kita-Leiterin Mareike Kling.

Foto: André Blin

Leuchtende Kinderaugen in Baven

BAVEN. Am vergangenen Wochenende veranstaltete die Dorfgemeinschaft Baven e.V. unter den Eichen beim Dorfgemeinschaftshaus in Baven ihren vorweihnachtlichen Markt. An zahlreichen Verkaufsständen wurden unter anderem geräucherte Forellen, selbstgemachte Marmeladen, Weihnachtslikör, süße Leckereien, gebastelte Gestecke,

Kerzengläser, Engel und Vogelhäuser angeboten. Bei einer Flaschen-Tombola zugunsten eines Kindergartens konnten die Besucher ihr Glück versuchen.

Auch der Weihnachtsmann schaute vorbei und las den Kindern eine Geschichte vor, hinterher beschenkte er die kleinen Gäste. Auch ihre Wunschzettel konnten die Kinder abgeben.



Der vorweihnachtliche Markt in Baven läutete am vergangenen Wochenende die Adventszeit ein.

Foto: privat

Bundeswehr und Kita vereint durch die Baumpflanz-Challenge

Ausbildungsgruppe I des Technischen Ausbildungszentrums der Luftwaffe

FASSBERG. Bei der niedersächsischen Baumpflanz-Challenge werden Gruppen oder Organisationen per Social-Media-Kanal dazu aufgefordert, einen Baum zu pflanzen. Hier stehen die Vernetzung der einzelnen Organisationen sowie Teamgeist und der Klimaschutz im Vordergrund.

Die Ausbildungsgruppe I des Technischen Ausbildungszentrums der Luftwaffe wurde dabei durch die Evangelische Michael Kindertagesstätte Faßberg no-

miert. Natürlich ließ sich die Ausbildungsgruppe I diese Gelegenheit nicht entgehen und stellte sich der Herausforderung. Bei einer lokalen Baumschule wurde ein heimischer Baum besorgt und in Absprache mit der Kindertagesstätte ein passender Platz auf dem Kita-Gelände gefunden.

Eine kleine Delegation der Ausbildungsgruppe I besuchte die Kindertagesstätte in der Hasenheide und wurde durch Kinder und Personal herzlich be-

grüßt. Der Leiter der Ausbildungsgruppe, Major Sascha Kaptain, machte sich mit einem bundeswehrtypischen Klappspaten direkt ans Werk und hob ein passendes Loch für die Rotbuche aus. Stabsfeldwebel Andreas Mandelartz assistierte in seiner Spießfunktion mit Wasser und nützlichen Tipps. Mit gemeinsamen Kräften konnte die Ausbildungsgruppe I schließlich den Baum pflanzen und die Challenge bei der Kita-Leitung, Mareike Kling, als erfüllt abmel-

den. Als Erinnerung an diese Zusammenkunft schmückte die Ausbildungsgruppe die frisch gepflanzte Rotbuche schließlich noch mit einer Plakette mit eingraviertem Wappen. Major Kaptain nominierte im Anschluss noch die Panzertruppenschule in Munster, die Ausbildungsgruppe II des Technischen Ausbildungszentrums der Luftwaffe in Faßberg sowie die Waldkindergarten Spielmäuse Wietzendorf e.V. für die Teilnahme an der Baumpflanz-Challenge.

Mittagessen

täglich frisch gekocht

Meyer Menü
LIEFERT LECKER



Menüpreis
9,50€
inkl. Lieferung und Dessert

ab 01.01.26
10,50€

vom 08.12. – 14.12.2025 / 50. Woche

Montag – 08.12.2025

Dienstag – 09.12.2025

Mittwoch – 10.12.2025

Donnerstag – 11.12.2025

Freitag – 12.12.2025

Samstag – 13.12.2025

Sumstags-Menü (gekocht) – Lieferung am Freitag

Sonntag – 14.12.2025

Menü 1	1 Rostbratwurst mit Rotkohl, Salzkartoffeln und Zwiebelsauce
Menü 2	2 Hähnchenfilet in feiner Bratpfelsauce mit Schupfnudeln und Karotten
Menü 3	3 Frischkäse-Spinatmaultaschen in einer Schinken-Spinatkäsesauce
Menü 4	4 Linsensuppe mit Gemüse und 2 Wiener Würstchen
Vegetarisch	5 vegetarisch Kräuterrührei mit Blattspinat und Kartoffelpüree
Kaltes Menü	6 2 Heringsfilets in süß-saurer Apfel-Zwiebelsauce mit Kartoffel-Specksalat ohne Mayonnaise
Salat	7 vegetarisch Salat Bella Italia frischer Salat mit Mozzarella, Rucola, Cocktail-Tomaten, marinierten Tomaten und Basilikum, dazu Balsamico-Dressing und 1 kleines Brötchen

1 Pfannenfrikadelle in herzhafter Sauce mit geschnittenen Zwiebeln, Frühlingsgemüse und Salzkartoffeln
2 Hirschgulasch mit Kirschen Schwarzwurzeln und Petersilienkartoffeln
3 Chicken Crossies in knuspriger Panade mit Barbecuesauce und Broccoli-Tomaten-Nudeln
4 fetterm Frisches Fischfilet gedünstet in Gemüserahmsauce und Petersilienkartoffeln
5 vegetarisch Spaghetti Bolognese mit Gemüse-Soya-Bolognese

1 Frischer Möhreneintopf mit 1 Bockwürstchen, dazu 1 Brötchen
2 Gebratene Entenbrust in feiner Bratsauce, dazu Rotkohl und Salzkartoffeln
3 Currybratwurst mit Röstkartoffeln und Krautsalat
4 Hähnchenbrustfilet „natur“ in Weißweinsauce mit Broccoli-Tomaten Nudeln
5 vegetarisch Gemüseplatte verschiedene Gemüsesorten in Sauce Hollandaise mit Schnittlauchpüree

1 Deftiger Grünkohl mit Mettwurst und Salzkartoffeln
2 Feiner Sauerbraten vom Rind in weihnachtlicher Lebkuchensauce mit Rosenkohl und Klößen
3 Gegrillte Hähnchenkeule auf mediterranem Grillgemüse mit Reis
4 vegetarisch Mageres Kasseler mit Sauerkraut und Kartoffelpüree
5 vegetarisch Bunte Reispfanne mit Paprika und Mais, dazu eine Tomaten-Basilikumsauce garniert mit Hirtenkäse

1 Deftige Bauernplatte Kasseler, Bratwürstchen „Thüringer Art“ und Bauchfleisch auf Sauerkraut, dazu Kartoffelpüree mit Röstiwebeln
2 Gebratenes Kabeljaufilet mit Orangensauce, Rahmzwirbeln und Salzkartoffeln
3 Bigos – Polnischer Krauttopf mit Weißkohl und Sauerkraut, Schweinegulasch, Speck und Cabanossi, dazu Petersilienkartoffeln
4 vegetarisch Grießflammeri mit eingekochten Sauerkirschen
5 vegetarisch Gemüse-Pilzpfanne in Käsesahnesauce mit Butternudeln

1 hausgemachte Frikadellen in einer sauer-sauren Soße mit Kohlrabigemüse und Salzkartoffeln
2 Hähnchenschnitzel in Gebräuflahmsauce mit Kartoffelpüree
3 Schweine-Geschnetzeltes „Zürcher Art“ mit hausgemachten Spätzle
4 vegetarisch Putenschnitzel „natur“ in Sahnesauce mit Möhrengemüse und Salzkartoffeln
5 vegetarisch Salat Allgäuer Art Eisberg- und Feldsalat mit Röstiwebeln gefüllt mit Bergkäse und Speck, dazu Honig-Senf-Dressing und 1 kleines Brötchen

Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 (nur Festnetz) • Tel. 05191-837957-0 • www.meyer-menue.de

Mittelstand im Celler Land

Heute: REHA360. Gesund & Vital, Sven G. Haubert, Hans-Heinrich-Warnke-Str. 9, 29227 Celle, Tel. 0 51 41 / 88 79 60 2

Modern und individuell

HEUTE REHA360 in Celle – Wo Gesundheit auf neue Energie trifft

CELLE. Physiotherapeut Sven G. Haubert investiert in einen hochmodernen und von Therapeuten betreuten Gesundheitssportbereich. Kraft, Beweglichkeit, Ernährung und Regeneration.

Mitten in Celle entsteht ein Ort, der klassische Reha, medizinisches Training und energetische Balance neu verbindet: REHA360. Geleitet von Sven G. Haubert, Reiki-Lehrer (3b, 5b) und Energiearchitekt des Körpers, verfolgt das Team von REHA360 einen ganzheitlichen Ansatz für nachhaltige Gesundheit und Vitalität.

„Wer langfristig gesund, mobil und beweglich bleiben möchte, muss selbst etwas dafür tun“, sagt Haubert. „Viele

aus unserem Alltag immer mehr Bewegungsmangel ist das Ergebnis und eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Diabetes, Herzinfarkt, Schlaganfall, Bluthochdruck, Osteoporose, aber auch Bewegungseinschränkungen im Alltag sind heute alles andere als eine Seltenheit.“

„Wer langfristig gesund, mobil und beweglich bleiben möchte, muss selbst etwas dafür tun“, sagt Haubert. „Viele

geschmeidig und häufig, so zeigt die Erfahrung, nehmen Beschwerden schon nach den ersten 2-3 Anwendungen erheblich ab.“ Die Sportwissenschaft und medizinische Erkenntnisse zeigen es werden Krafttraining und eine gewisse Beweglichkeit benötigt, um eine Vielzahl von Beschwerden wirksam behandeln zu können. Damit besteht der Schutz vor u. a. Bandscheibenvorfällen und Arthrose. So kann jeder auch in hohem Alter den Belastungen des Alltags noch standhalten. Wer keine Kraft mehr hat wird pflegebedürftig. Aber dieses Phänomen, genannt Sarkopenie,

Seinen Körper kann man bis ins hohe Alter trainieren. „Aus diesem Grund haben wir uns für die Trainingssysteme der Firma EGYM und funktionales Training entschieden“, so Sven Haubert

Mit diesem System wird digital präzise gemessen, so dass bei einem smarten Training der Fortschritt mit echten Ergebnissen erlebt wird. So trainiert der Klient immer 100 Prozent effektiv und absolut sicher. Das war dem Team von REHA360 aus therapeutischer Sicht besonders wichtig.

Insbesondere für Menschen mit wenig Zeit, Menschen, die bisher wenig Interesse an Gesundheitstraining hatten und Nicht-Sportler, stellt diese Kombination der Trainingssysteme, verbunden mit der Sicherheit durch die therapeutische Betreuung für uns die optimale Lösung für den Bedarf unserer Kunden dar. Körperhaltung entsteht im Nervensystem.

Mit moderner posturologischer Analyse und gezielten Impulsen helfen wir, Fehlhaltungen zu korrigieren, Schmerzen zu reduzieren und Bewegungen neu auszurichten – für mehr Stabilität, Leichtigkeit und Balance im Alltag. REHA360 geht über klassische Physiotherapie hinaus. Durch medizinische Wellnessangebote wird die Regeneration auf allen Ebenen unterstützt – körperlich, mental und emotional. Gesundheit ist mehr als Symptomfreiheit.

Sie ist Bewegung, Bewusstsein und Energie im Fluss“, sagt Sven G. Haubert. „Wir begleiten Menschen dabei, wieder in ihre Kraft zu kommen – mit Fachwissen, Empathie und Struktur.“

Wer sich einfach unverbindlich ein eigenes Bild machen möchte und ein ganzheitliches Ökosystem erleben möchte, ist herzlich eingeladen, einen individuellen Infotermin zu vereinbaren.

nie, ist kein Schicksal. Wer seine Muskulatur aufbaut und in Schuss hält, kann oft bis ins hohe Alter seine Selbstständigkeit erhalten“, so lautet das Zitat vom Sportwissenschaftler Ingo Frohßöse.

Beweglich und kräftig genug für den persönlichen Alltag zu sein, ist nichts was jungen Menschen vorbehalten ist.



Das Team von REHA360 um Sven Haubert, Natalia Zabuchynska, Sven G. Haubert, Dana Kohlmeier, Silvia Radü, Annett Herten und Susanne Striepe (von links).
Riwana Rascewski-Bartsch (Bild oben links).

Foto: privat

Rückentraining, dem EGYM Ökosystem und persönlicher Betreuung.

Klienten/Patient:innen mit Krebs, Osteoporose und Arthrose von Knie und Hüfte profitieren von strukturierten Therapieplänen, aber auch von Raum für Achtsamkeit, Entspannung und energetischem Gleichgewicht. Bewegung verschwindet

Menschen leiden an Kraftlosigkeit, aber vor allem auch an Verspannungen und Schmerzen in den Gelenken und im Rücken.

Durch die einzigartige Kombination des Kräftigungs- und Beweglichkeitstrainings, können wir den Patienten den Druck von den Gelenken nehmen, Muskeln werden wieder

nie, ist kein Schicksal. Wer seine Muskulatur aufbaut und in Schuss hält, kann oft bis ins hohe Alter seine Selbstständigkeit erhalten“, so lautet das Zitat vom Sportwissenschaftler Ingo Frohßöse.

Beweglich und kräftig genug für den persönlichen Alltag zu sein, ist nichts was jungen Menschen vorbehalten ist.



Im neuen VitalPro 360 mit den neuen EGYM Geräten. Foto: privat



Eine Therapie mit dem Sensopro.

Foto: Keith Harness



Entspannung auf der Traumwasser-Oase. Foto: Keith Harness

NEU

Seit dem 6. November 2025
VitalPro 360°



7 Tage
die Woche
ab 01/2026

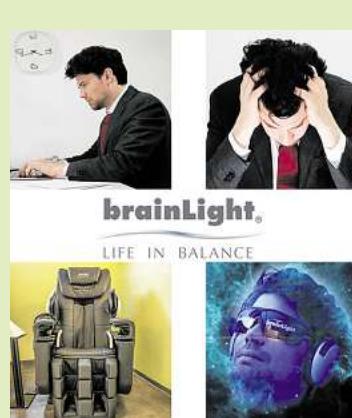
Body-Scan



Modernste
Geräte

Für ganzheitlichen Erfolg Anamnese • Therapie • Nachhaltigkeit
REHA360 Gesund & Vital Sven G. Haubert
Hans-Heinrich-Warnke-Str. 9 • 29227 Celle • office@reha360.de

App-
Integration



Anmeldung
auch
ohne Rezept

HANSEFIT
Part of the **eppsi** Group.
EGYM
EGYM Wellpass

Bilder: Keith Harness



Weihnachtsdorf Müden

Am Sonntag, den 14. Dezember 2025 von 10:00 - 18:00 Uhr

35278801_032025

Weihnachtsdorf Müden rund um die St.-Laurentiuskirche



Am kommenden Sonntag ist Weihnachtsmarkt in Müden.

Archivfoto: J. Müller

MÜDEN. Der Müdener Weihnachtsmarkt am dritten Adventssonntag, 14. Dezember, findet in der Zeit von 10 bis 18 Uhr in der Alten Dorfstraße rund um das Gemeindehaus und die St.-Laurentiuskirche statt. Bereits am Samstagabend, 13. Dezember, ab 18 Uhr wird der Markt mit einem Advents- und Weihnachtsliedersingen gemeinsam mit dem Posaunenchor in der St.-Laurentiuskirche eingeläutet. Im An-

schluss gilt eine herzliche Einladung zu Glühwein und Punsch am Stand des MTV Müden.

Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss öffnen die unterschiedlichen Aussteller ihre Marktstände. Alles ist dabei: von gestrickten Strümpfen über Puppensachen, Holzartikel in jeglicher Größe, bis hin zu Lederpuppen oder getöpferter Keramik - an nichts wird es fehlen.

Die Landfrauen bieten unter anderem Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus an. Am Verkaufsstand der St.-Laurentius-Stiftung können sich Besucher mit einer Suppe stärken. Auf dem Markt gibt es weitere Köstlichkeiten für den Gaumen, zum Beispiel geräucherte Forellen.

Der Weihnachtsmann wird die Kinder um 15.30 Uhr wieder mit kleinen Geschenken bedenken. Ein Wunschbaum ist aufgestellt und das Markttreiben wird durch adventliche Musikstücke des Posaunenchores gegen 17 Uhr am Markttag umrahmt.

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird gegen Abend auf dem Markt ankommen. Bitte daran denken, dass Kerzen oder Laternen mitgebracht werden, um das Licht mit nach Hause zu nehmen. Den Abschluss bildet in diesem Jahr erneut die Übergabe einer weiteren Weihnachtskrippenfigur an die Kirchengemeinde um 17.30 Uhr.



Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes wird wieder eine neue Krippe übergeben.

Archivfoto: J. Müller



Auch Kunsthandwerk ist zu bewundern.

Archivfoto: Müller



Im Sande 4 • 29328 Faßberg • Telefon (0 50 55) 86 40

35301401_032025



35301301_032025

Wir wünschen eine wundervolle Weihnachtszeit und alles Gute für 2026.



Vertretung Jörg Pankla e.K.
Bahnhofstr. 50 29303 Bergen
Tel. 05051 470060
Hauptstr. 3 29328 Faßberg
Tel. 05053 94000
pankla@vgh.de

Finanzgruppe

35441301_032025



Azubiticket auf den Weg gebracht

CELLE. Entlastung für Azubis: Niedersachsen führt zum 1. Januar 2026 ein ermäßiges Deutschlandticket für Auszubildende und Freiwilligendienstleistende ein. Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne unterzeichnete am Mittwoch die Finanzierungserklärung für das „D-Ticket Azubi NI“. Damit übernimmt das Land ein Fünftel des jeweils aktuellen Preises für das Deutschland-Ticket. Beteiligt sich der Arbeitgeber an den Kosten, sinkt der Preis für Auszubildende auf maximal 31,50 Euro im Monat. Steigt der Arbeitgeberanteil, liegt der Preis sogar noch geringer.

Von der Celler SPD kommt Lob für diesen Schritt. „Mit der Einführung des Azubi-Tickets wird ein zentrales Versprechen aus dem Koalitionsvertrag von Rot-Grün in Niedersachsen eingelöst. Damit ermöglichen wir gerade jungen Menschen in Ausbildung landesweit bezahlbare Mobilität ohne Bürokratie. Azubis und Freiwilligendienstleistende müssen in der Regel ohnehin mit einem

schmalen Budget auskommen – das Azubiticket entlastet sie dabei“, sagt Maximilian Schmidt, Vorsitzender der SPD im Landkreis Celle. Und auch wirtschaftspolitisch sei die Einführung sinnvoll: Die Unternehmen in Niedersachsen, insbesondere der Mittelstand und das Handwerk, hätten den Wunsch nach diesem Beitrag zur Fachkräftesicherung geäußert.

Schmidt ergänzt, dass er sich ein noch niedrigeres Entgelt gewünscht hätte. „Leider haben die Berliner Verhandlungen zum Deutschlandticket einen Ausgangspreis von 63 Euro ergeben, sodass das Land nur einen begrenzten Spielraum zur Entlastung hatte. Gleichwohl wurde mit dem Azubiticket in Niedersachsen nun eine echte Entlastung erreicht. Das ist ein guter Einstieg und Ausgangspunkt für die Schaffung von noch mehr günstiger Mobilität für alle. Dafür werden wir uns als SPD weiter stark machen, auch und gerade hier bei uns im Celler Land“, so Schmidt.



Simon Schmidt (von links), Patrick Höfer, Stefan Kornetzky, Torsten Foss, Torsten Beyersdorff, Timo Oberste-Lehn, Volker Prusse und Corinna Wiese (LK Celle). Foto: Marcel Neumann

Jahresabschlussbesprechung der Kreisfeuerwehrbereitschaft Celle

Rückblick, Ehrungen und personelle Veränderungen

JEVERSEN. Kürzlich fand in Jeversen die letzte Zugführerbesprechung der Kreisfeuerwehrbereitschaft Celle für das Jahr 2025 statt. Auf der Tagesordnung standen neben den Berichten des Kreisbrandmeisters, des Kreisbereitschaftsführers sowie Vertretern des Landkreises auch ein Rückblick auf die Großübung im Landkreis Oder-Spree.

Im Rahmen der Veranstaltung konnten zudem mehrere Führungskräfte Ehrungen für ihren geleisteten Dienst entgegennehmen. Der seit 2007 in der Kreisfeuerwehrbereitschaft engagierte Oberbrandmeister Stefan Kornetzky, Stellvertretender Zugführer des Vierten Zuges, erhielt aus den Händen von Kreisbrandmeister Volker Prusse die Silberne Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes Celle. Oberbrandmeister Torsten Foss,

Zugführer des Ersten Zuges, wurde mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande ausgezeichnet. Außerdem freute sich Kreisbereitschaftsführer Patrick Höfer, seinem Vorgänger Thomas Strothmann die Hochwasserehrennadel 2023/24 zu überreichen, da dieser bei der ursprünglich geplanten feierlichen Übergabe nicht anwesend sein konnte.

Im weiteren Verlauf der Besprechung standen mehrere Verabschiedungen an. Offiziell verabschiedet wurden die Zugführer des ersten Zuges, Torsten Foss und Torsten Beyersdorff, sowie Timo Oberste-Lehn als Zugführer des Dritten Zuges. Ebenfalls wurde Stefan Kornetzky als Stellvertretender Zugführer des Vierten Zuges feierlich verabschiedet. Kurz darauf erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen, um

die besondere Verabschiedung von Thomas Strothmann zu würdigen. Strothmann, der aus persönlichen Gründen seinen Posten nicht weiterführen kann, war seit 1999 in der Kreisfeuerwehrbereitschaft aktiv. Von 1999 bis 2010 diente er als Zugführer, anschließend übernahm er als Kreisbereitschaftsführer eine zentrale und wegweisende Rolle. Die Anwesenden würdigten sein langjähriges Engagement mit stehenden Ovationen.

Der Nachmittag stand jedoch nicht nur im Zeichen von Verabschiedungen, sondern auch zahlreicher Ernennungen. Nachdem Simon Schmidt bereits vor einigen Monaten zum Stellvertretenden Kreisbereitschaftsführer ernannt worden war, wurde nun der Posten des bisherigen „ZugführerzbV“, künftig Führungsassistent, neu besetzt. Diese Auf-

gabe übernimmt ab sofort Max Schütte aus der Feuerwehr Westerelbe. Darüber hinaus konnten auch die Nachfolger der verabschiedeten Zugführer bestimmt werden. Calvin Smith aus der Feuerwehr Nienhof wurde zum Zugführer des Ersten Zuges ernannt, während Michael Knobel aus der Feuerwehr Lachendorf künftig als sein Stellvertreter fungieren wird. Die Führung des dritten Zuges übernimmt Gerhard Krause aus der Feuerwehr Wiedenrode, dem künftig Axel Eggemann aus der Feuerwehr Eicklingen als Stellvertretender Zugführer zur Seite steht. Die stellvertretende Zugführung des Vierten Zuges wird zukünftig von Hendrik Ahrens aus der Feuerwehr Offen übernommen. Alle neu ernannten Zugführer werden ihre Aufgaben zum 1. Januar 2026 antreten.



Maximilian Schmidt.

Foto: Müller

Was tun bei Hämorrhoiden?

Wenn es am Po brennt, juckt oder nässt, sind häufig Hämorrhoiden die Ursache. Lindaven sagt diesem Problem diskret und unkompliziert den Kampf an. Die rezeptfreien Arzneitropfen werden einfach mit Wasser eingenommen und wirken dort, wo Hämorrhoiden entstehen: im Körperinneren.



Was viele nicht wissen: Jeder hat Hämorrhoiden! Hämorrhoiden sind Gefäßpolster, die zusammen mit den Schließmuskeln den Darmausgang abdichten. Vergrößern sich die Hämorrhoiden dauerhaft, weil sich Blut in ihnen staut, sprechen Mediziner von Häm-

roidalalleiden. Ursache hierfür kann zum Beispiel regelmäßiges, zu starkes Pressen beim Toilettengang sein. Sind die Hämorrhoiden vergrößert, reibt der Stuhl daran. Dies kann zu Entzündungen führen, die sich z. B. durch Brennen, Juckreiz und Nässe bemerkbar machen.



Abbildung Betroffenen nachempfunden

LINDAVEN: Wirkstoffe: Aesculus hippocastanum Dil. D3, Collinsonia canadensis Dil. D3, Hamamelis virginiana Dil. D2, Lycopodium clavatum Dil. D5, Sulfur Dil. D5. Homöopathisches Arzneimittel bei Hämorrhoiden. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit oder in Kombination sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

3620201_032025

Hämorrhoiden anders bekämpfen

Die einzigartigen Arzneitropfen Lindaven bekämpfen Hämorrhoiden dort, wo sie entstehen: im Körperinneren. So kann z. B. der enthaltene Wirkstoff Hamamelis virginiana Entzündungen hemmen. Außerdem trägt er dazu bei, dass sich die Blutgefäße wieder zusammenziehen, wodurch die Vergrößerung der Hämorrhoiden zurückgehen kann. Zudem enthält Lindaven Sulfur, welches laut Arzneimittelbild erfolgreich bei heftigem Brennen und Jucken eingesetzt wird. Die Arzneitropfen werden einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.

Der Vorteil: Dank der Tropfenform kann Lindaven ganz einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen werden und ist somit praktisch und diskret in der Anwendung.



NEU

Ein Gefühl von

Kribbeln, Brennen, Spannung in den Beinen?

Immer mehr Anwender vertrauen auf ein neues Apotheken-Gel – entwickelt von Nervenspezialisten

Ein Netzwerk aus Milliarden

Nervenzellen steuert unsere Sinneswahrnehmungen. In Beinen und Füßen zeigen sich Störungen oft zuerst – durch Kribbeln, Brennen oder Spannungsgefühle, oft begleitet von trockener Haut.

Solche Symptome deuten auf eine Überlastung des Nervensystems hin. Eine Pflege, die kühlt, beruhigt und die Hautbarriere stärkt, ist hier entscheidend – wie das neue Restaxil Gel aus der Apotheke.

Gezielte Kühlung durch physiologisch wirksames Menthol-Derivat

Bei brennenden oder überhitzen Füßen ist ein kontrollierter Kühl-Effekt oft die erste Hilfe. Die im Restaxil Gel enthaltene Formulierung Koko ML Plus stimuliert Kälterezeptoren der Haut und erzeugt ein anhaltendes Frischeempfinden – besonders bei Missemfindungen oder schwerem Gefühl in den Beinen eine Wohltat.

Unterstützung der Mikrozirkulation durch Pflanzenkraft

Eingeschränkte Durchblutung und venöse Stauungen fördern Spannungsgefühle und Schwellungen. Vor allem bei überlasteten Beinen, etwa beim diabetischen Fuß, kann das den Alltag beeinträchtigen. Der pflanzliche Komplex Legactif aus Goldrute, Mäusedorn und Zitrone unterstützt die Durchblutung, verringert Ödeme und regt die Mikrozirkulation an. Ergänzend dazu ent-

hält das Restaxil Gel Johanniskraut, das als Helfer bei nervenbedingten Beschwerden gilt. Der Extrakt entfaltet seine beruhigenden, regenerierenden Eigenschaften genau dort, wo die Haut besonders gestresst ist.

Restaxil Gel – gezielte Pflege mit wissenschaftlichem Anspruch

Die Kombination aus biotechnologisch entwickelten Feuchtigkeitspflanzen, physiologisch aktiven Pflanzenextrakten und neuartigem Menthol-Derivat macht Restaxil Gel zu einer dermatologisch geprüften Pflege-Innovation. Das Gel zieht schnell ein und fettet nicht. Es ist ganz neu und in Ihrer Apotheke oder online erhältlich.

Für Ihre Apotheke: Restaxil Gel (PZN 19649387) www.restaxil.de



Restaxil®

Restaxil Gel ist ein Kosmetikum • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Weihnachtliches aus Flotwedel



34730901_032025



Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: 7.12.2025, 10.00 Uhr, GD auf dem Landgestüt
(Pn. Beuermann, Pn. Hollung)

Neuenhäusern: s. Kreuzkirche

36223901_032025

KREUZKIRCHE
EVA MARIA
KRUSE
BESTATTUNGEN

24 Std.
erreichbar

Inh. Milan Lavic



Tag & Nacht **3333**
(0 50 52)

• Haus-Aufbahrungen • Überführungen
• Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme
• Sofortiger Trauerdruck
• Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

Hermannsburg, Bahnhofstr. 12

31421201_032025

Altgold-Ankauf

Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN.
GOLD SCHMIEDE
LOTHARSTR. 2 · 29320 HERMANNSBURG

31404701_032024

An- und Verkauf
Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör
0 51 41 / 7 09 00 98
Mo-Do: 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hünäusstraße 7 • 29227 Celle

10079201_032025

Auto-Reparaturen
Kfz-Meisterbetrieb aller Fabrikate
TÜV-Inspektion • AU
Hermes Unfallinstandsetzung
Ölwechsel • Kraftstoffe

SCHEUEN
Spezi für die BMW
Motorrad-Fachwerkstatt
An- u. Verkauf • Reifenservice
Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöle von elf

(0 50 86) 5 35
Krammer

5 33
Pegasus-Vertragshändler
Motorrad-Fachwerkstatt
An- u. Verkauf • Reifenservice
Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöle von elf

31414801_032024

NACHRICHTEN
AUF DEN PUNKT
MIT DEM KURIER!
SO

Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner • Gifhorn
Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
www.kuettner24.de

8084501_032025

EIBISCH RECYCLING
Containerdienst • Metallhandel • Entsorgung

Folgende Abfälle können wir Entsorgen:

- Schrott und NE-Metalle
- Gemischte Bau- und Abbruchabfälle
- Altpapier und Pappe
- Asbesthaltige Baustoffe
- Gemischte Abfälle
- Dämmwolle (Künstliche Mineralfasern)
- Altholz
- Altreifen
- Kernbohrungen
- Grünschnitt

Weitere Fraktion auf Anfrage

Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de
NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

5096701_032025

Im Notfall...

Polizei 110

Polizei CE	2 77-0	Hermannsburg
Citywache CE	2 77-0	0 50 52 / 91 33 10
Bergen	0 50 51 / 60 64 0	Faßberg
		0 50 55 / 98 70 60
		Unterlüß
		0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr
Notruf 112
Einsatzleitstelle
Celle
0 51 41 / 1 92 22

Celle - Uelzen
Netz
GmbH
0 800 - 7 86 43 57

Ärztlicher
Bereitschafts-
dienst

116 117

0 551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH	STADTENT- WÄSSERUNG
Entstörungsdienst Wasser	Celle
0 51 41 - 9 51 93 99	0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH	Abwasserzweck- verband Örtzetal
Wasser	Abwasser
0 172/5 10 38 19	0 172/5 42 69 31

Celler Kurier **Berger Kurier**

0 51 41 / 92 43 0

29933501_032025

Trauer

36223901_032025

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
mit euch beisammen war.

In stiller Trauer müssen wir Abschied nehmen von
meinem Bruder, Schwager und Patenonkel

Klaus Liermann
„Barny“

* 6. Januar 1959 † 29. November 2025

Ein lieber Mensch ist von uns gegangen,
mittan aus dem Leben und viel zu früh!

Anne und Günther
Hiti †
Dominik als Patenkind

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. Dezember 2025,
um 13.30 Uhr von der Friedhofskapelle in Bergen statt.

Von einer Kondolenz am Grabe bitten wir abzusehen.

Brammer Bestattungen Harburger Straße 24 29303 Bergen

362278301_032025

Helper in
schweren Stunden

Bestattungsinstitut
BRAMMER

29303 Bergen
Harburger Straße 24
Tag und Nacht
0 50 51 / 50 27

36281001_032025

36281001_032025

Diese Fahrt macht er ganz alleine.
Still und leise ist er losgefahren.



„Barny – mach's gut. Komm gut an.“

Jürgen (Petermann), Beate und Wilhelm, Monika und Jörg,
Omi und Egon, Geli und Mario, Susi und Dieter,
Angela und Simon, Emilie und Jannes, Dennis,
Kevin, Carmen und Martin, Elena und Migi

... auch seine kleinen Freunde - die Hängebauschweinchen:
Mama, Tante und Baby - sagen Danke und Tschüss ...

36350001_032025

Am 22. November 2025 verstarb unsere ehemalige Kollegin

Christiane Sander

Bis zum Beginn ihres Ruhestandes im Jahr 2017 war Frau Sander
langjährig im Finanzamt Soltau tätig.

Wir trauern mit den Angehörigen um eine geschätzte Kollegin
und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Finanzamt Soltau

Kröger
Amtsleitung

Tegtmeier
Personalrat

36070301_032025

FAMILIENANZEIGEN IM KURIER

Zu jedem Anlass die richtige Entscheidung!



Celler Kurier

Berger Kurier

36379701_032025

Stellenmarkt im Kurier

36278301_032025

**WIR SUCHEN
GENAU DICH!**

**Bewirb Dich jetzt als
ZUSTELLER**
oder
VERTRETUNG (m/w/d)

Verdienst:
bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: Garßen,
Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg,
Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle

0 51 41 - 99 04 11
oder per Mail:
m.ahrens@tvgelle.de

36378801_032025

Die Gemeinde Hambühren



sucht zum nächstmöglichen Termin
für den Bauhof

einen Gärtner als Vorarbeiter (m/w/d)
unbefristet, in Vollzeit.

Informationen zur Stelle sowie Bewerbung unter
www.hambuehren.de/karriere

Bewerbungsfrist: 31.01.2026



**FREIE STELLEN
RUND UM CELLE**



In unserem regionalen Stellenmarkt!

Celler Kurier

Berger Kurier

**Sachbearbeiter*in
Buchhaltung [m/w/d]**

in Vollzeit oder Teilzeit
ab sofort oder zum nächstmöglichen Termin gesucht!

Aufgabengebiet

- Prüfen, Kontieren und Verbuchen der Sachkontenbuchhaltung sowie der Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung inkl. Durchführung des Zahlungsverkehrs und der Bankbuchungen
- Unterstützung bei der Erstellung von Monats- und Jahresabschlüssen
- Überwachung und Durchführung des Forderungsmanagements, der Reisekostenabrechnung und des Mahnwesens
- Verwaltung und Pflege von Stammdaten

depita group

Bewerben Sie sich jetzt und ein tolles
Team wartet auf Sie

Anforderungsprofil

- Kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft
- Gute Kenntnisse in der Buchführung und Rechnungslegung nach HGB
- Selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

Depita Holding AG

Im Nordfeld 13

29336 Nienhagen

oder per eMail:
personalwesen@depita.de

Vergütungspaket

- Regelmäßige Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Vergütung
- Zuschuss zur betrieblichen Altersversorgung

Ein neues
Lächeln im
Team
gesucht!

